

Mit drei interessanten und gleichermaßen wichtigen Beiträgen zum Themenkreis „Bildung und Schule“ wird die Vortragsreihe „Betrifft: Schule“ im Schuljahr 2011/2012 fortgesetzt. Auch in diesem Jahr geht es wieder darum, den komplexen Bereich Schule aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu beleuchten, transparenter zu machen und Lösungsansätze für schwierige Herausforderungen aufzuzeigen.

### Inklusion in der Schule – kann das funktionieren?

Ausgehend von der bereits 2006 beschlossenen UN-Behindertenrechtskonvention macht sich auch Nordrhein-Westfalen auf den Weg, Inklusion im Bereich der Bildung in nachhaltige Konzepte einzubinden. „Zahlreiche Methoden und Organisationsformen unter Einbezug räumlicher Gestaltung und Berücksichtigung individueller Fähigkeiten sollen für Vielfalt im Unterricht sorgen und werden den gemeinsamen Unterricht für behinderte und nichtbehinderte Kinder zum Erfolg führen“ – meint Prof. Dr. Ulf Preuss-Lausitz.

### Und was ist mit den Lehrkräften?

Schülerinnen und Schüler sollen sich in der Schule wohlfühlen. Aber sie sollen auch lernen. Lehrerinnen und Lehrer sind hier gefordert, das scheinbar Unmögliche möglich zu machen. Aber es ist bekannt: Der Lehrerberuf ist Stress beladen. Wie man lernen kann, Beruf und Privatleben zufrieden und erfolgreich zu gestalten, kann Ihnen auf faszinierende Art Ralph Goldschmidt erklären.

### Welchen Einfluss hat die demografische Entwicklung auf die Schule?

Derzeit gibt es in NRW ein breit gefächertes Schulsystem. Auch wenn dieses System zurzeit in Bewegung gerät, muss man sich der Frage stellen, ob die derzeit vorhandenen Schulformen ein optimales Angebot zur individuellen Förderung jedes einzelnen Kindes leisten können. Einen Blick in die Zukunft mit neuen Perspektiven wagt Dr. Ernst Rösner.

Alle an Schule interessierten Personen – Lehrkräfte, Eltern, aber auch interessierte Schülerinnen und Schüler – sind herzlich eingeladen, sich inspirieren zu lassen...

### Auf dem Weg zur inklusiven Unterrichts- und Schulentwicklung

12. Oktober 2011, 19.00 Uhr

Referent: Prof. Dr. Ulf Preuss-Lausitz

Wie kann die Forderung nach wohnortnaher inklusiver Bildung für Kinder mit Behinderungen in der allgemeinen Schule mit guten Lernchancen für alle Kinder verbunden werden? Was bedeutet guter Unterricht und inklusionsförderliches Schulleben? Und welche Rahmenbedingungen müssen regional und auf Landesebene geschaffen werden, damit dies die Lehrkräfte und andere vor Ort umsetzen können?

Der Vortrag orientiert sich am Inklusionsgutachten von Klaus Klemm und Ulf Preuss-Lausitz (siehe Bildungsportal NRW).

### Work-Life-Balance im Schulalltag

Der richtige Mix aus Leistung und privater Zufriedenheit

26. Januar 2012, 19.00 Uhr

Referent: Ralph Goldschmidt

Schule oder Leben? Karriere oder Familie? Von wegen Work-Life-Balance. Wenn es nur so einfach wäre! Es geht nicht um einen Quotienten aus Arbeit und Privatleben. Die alte Dualität aus Arbeit und Privatem gilt für die meisten nicht mehr, dafür ist unser Leben viel zu komplex geworden. Neben Job und Familie wollen auch noch Freunde und Sport, Geist und Konsum, Werte und Sinn, Sex und Kultur, Gesundheit und Ehrenamt, Wohnen und Hobbies und vieles mehr unter einen Hut gebracht werden. Sie fragen sich, wie Sie scheinbare Gegensätze integrieren und den vielfältigen An- und Überforderungen gerecht werden können? Wie Sie es schaffen sollen, sich dabei auch noch den Spaß am Leben, an den Kollegen und den Schülern zu bewahren? Und die Leichtigkeit? Und die Lust? Antworten gibt der Vortrag von Ralph Goldschmidt. Kurzweilig, aufrüttelnd und inspirierend!

### Schule ohne Schüler?

Konsequenzen aus der demografischen Entwicklung

10. Mai 2012, 19.00 Uhr

Referent: Dr. Ernst Rösner

Erst sanken die Geburtenzahlen dramatisch, jetzt drohen den Schulen die Schüler auszugehen. Viele Grundschulen können die vorgeschriebenen zwei Eingangsklassen nicht mehr bilden, die meisten Hauptschulen sind inzwischen existenzgefährdet. Auch Realschulen geraten zunehmend in Bestandsnot. Bleiben am Ende nur Gymnasien und Gesamtschulen stabil? Oder erweisen sich auch die künftigen Sekundarschulen als zukunftsfeste Angebote?

Die Schullandschaft ist in Bewegung geraten. Die Ursachen und Auswirkungen sind Schwerpunkte des Vortrags von Dr. Ernst Rösner. So sollte der demografische Wandel nicht nur als Bedrohung wahrgenommen werden, sondern auch als Chance, Kinder als „wertvolles Gut“ zu betrachten und bestmöglich zu fördern. Viele Schulen haben bereits diesen Weg eingeschlagen, andere werden folgen.



### Betrifft: Schule

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, jedoch, wenn Sie Internetzugang haben, erwünscht unter [www.kt.d.nrw.de/](http://www.kt.d.nrw.de/) (Button **TERMINE**)  
Veranstaltungsort: WBZ/VHS, Bertha-von-Suttner-Platz 1, 40227 Düsseldorf (Saal im Erdgeschoss)



Eröffnung der Vortragsreihe am 12.10.2011  
durch ein Grußwort von

**Burkhard Hintzsche**

Beigeordneter der  
Landeshauptstadt Düsseldorf



**Ulf Preuss-Lausitz**

Dipl.-Soz., Grund- und Hauptschullehrer, Dr. phil.,  
Prof. em. für Erziehungswissenschaft/Schulpädago-  
gik an der Technischen Universität Berlin. Sprecher  
des Arbeitskreises Gemeinsame Erziehung behin-  
deter und nichtbehinderter Kinder und Jugendli-  
cher Berlin.

Forschungsschwerpunkte: Wandel und Probleme in  
Kindheit und Jugend, Geschlechterforschung, inne-  
re und äußere Schulreform, Integration/Inklusion  
von Kindern mit Behinderungen in das allgemeine  
Schulwesen, Gewaltprävention und Umgang mit  
Verhaltensauffälligkeiten



**Ralph Goldschmidt**

diplomierter Volkswirt und Sportwissenschaftler, ist  
Redner aus Leidenschaft und Experte für schwierige  
Balanceakte: für berufliche Leistungsoptimierung  
UND private Lebensqualität, für Höchstleistungen  
UND Wohlbefinden, für Arbeitskraft UND Lebens-  
lust. Er ist gefragter Interviewpartner in den Me-  
dien, Gastdozent an mehreren Hochschulen und  
Akademien sowie Professional Member der German  
Speakers Association (GSA). Zu seinen Kunden zäh-  
len die meisten DAX-30-Unternehmen, namhafte  
Mittelständler, zahlreiche Verbände und renom-  
mierte Global Player.



**Dr. Ernst Rösner**

vom Institut für Schulentwicklungsforschung der  
TU Dortmund befasst sich seit vielen Jahren mit der  
Analyse quantitativer und struktureller Schulent-  
wicklung. 2004 entwickelte er für das Land Schles-  
wig-Holstein das Konzept der Gemeinschaftsschule,  
das inzwischen von zahlreichen anderen Bundeslän-  
dern übernommen wurde. 2007 erschien sein Buch  
„Hauptschule am Ende“.

Evangelischer Kirchenkreis Düsseldorf



LVR-Zentrum für Medien und Bildung



Die Reihe wird unterstützt vom  
Düsseldorfer Kompetenzteam.



**Herausgegeben von der**  
Landeshauptstadt Düsseldorf  
Der Oberbürgermeister  
Eine Zusammenarbeit von Schulamt,  
Volkshochschule und der  
Schulpsychologischen Beratung

**Redaktion**  
Stefan Drewes, Anne Kalender-Sander,  
Dr. Bruno Schmidt-Späing, Christiane Schüßler, Michael Thessel

**Fotos**  
Dominik Schmitz, LVR-Zentrum für Medien und Bildung  
(außer Referenten: Fotos privat)

**Gestaltung**  
Manfred Kremers

IX/11-0.6

[www.duesseldorf.de](http://www.duesseldorf.de)

Betrifft: Schule  
Vortragsreihe  
zu den Themen  
Schule und Bildung

